

Smart Home mit der Fritzbox: Geräte und Möglichkeiten

Wie im vorherigen Artikel erwähnt, lässt sich auch die Fritzbox zur Smart-Home-Steuerung nutzen. Für vergleichsweise wenig Geld bekommen Sie mehr Komfort, schalten das Licht und sparen bei den Heizkosten. Wir stellen Ihnen passende Smart-Home-Geräte von AVM vor.

AVM und Smart Home – das passt zusammen. Denn AVM stellt immer neues Zubehör für das intelligente Zuhause vor: Schaltbare Zwischenstecker, mit denen Sie Lampen, Wasserkocher und Kaffeemaschinen und andere elektrische Geräte ein- und ausschalten. Ein Thermostat, mit dem Sie Heizkosten sparen und es zu Hause immer kuschelig warm haben. Sogar den Smart Garden nimmt AVM ins Visier.

Vorteil AVM: Die Basis-Station für Smart Home ist oft schon da

Der Berliner Kommunikations-Spezialist AVM hat gegenüber Elgato, Homematic, Tado, Bosch, Amazon Echo, Qivicon und anderen Smart-Home-Anbietern einen großen Vorteil – die kostspielige Basisstation für das Smart Home steht meist schon in der Wohnung: Eine Fritzbox. Mit ihr verbinden Sie das Smart-Home-Zubehör von AVM, das in der Regel sowohl Aktor als auch Sensor ist. Bei den anderen Smart-Home-Systemen müssen Sie die Basisstation, die Sie an den Router anschließen, noch zusätzlich kaufen. Das kostet Sie bei der Anschaffung viel Geld – und dann brauchen Sie ja noch zusätzlich die eigentlichen Geräte, die Sie damit steuern wollen.

The screenshot shows the Fritz!Box 7490 web interface. The top navigation bar includes the Fritz! logo, the device name 'FRITZ!Box 7490', and user information 'FRITZ!NAS' and 'MyFRITZ!'. The main content area is titled 'Heimnetz > Smart Home' and contains a table of connected devices. The table has columns for 'Verbindung Name', 'Modus', 'Temperatur gemessen', 'Temperatur Soll', and 'Aus / An'. Three devices are listed: FRITZ!DECT 200 #1 (automati...), FRITZ!DECT 300 #2 (22,5 °C), and FRITZ!DECT 210 #3 (manuell). Each row includes a status indicator, a temperature reading, a target temperature field, and control buttons for 'Aus / An', edit, and delete. Below the table are buttons for 'Neue Gruppe', 'Neues Gerät anmelden', and 'Reihenfolge ändern'. A left sidebar provides navigation options like 'Übersicht', 'Internet', 'Telefonie', and 'Heimnetz'.

Verbindung Name	Modus	Temperatur gemessen	Temperatur Soll	Aus / An
FRITZ!DECT 200 #1	automati...	18,5 °C		<input type="checkbox"/>
FRITZ!DECT 300 #2		22,5 °C	<input type="text" value="18,0 °C"/>	<input type="checkbox"/>
FRITZ!DECT 210 #3	manuell	19,5 °C		<input type="checkbox"/>

➤ Im Webfrontend der Fritzbox verwalten Sie alle Smart-Home-Geräte von AVM.

Der Funkstandard

Der Datenaustausch zwischen Fritzbox und den Smart-Home-Komponenten (Aktoren und Sensoren) erfolgt über DECT-ULE (Dect: Digital Enhanced Cordless Telecommunications). AVM hat sowohl die aktuellen Fritzboxen wie 7490 und 7580 als auch das Smart-Home-Zubehör mit DECT-ULE ausgestattet.

Das ULE steht für Ultra Low Energy. DECT-ULE soll besonders stromsparend arbeiten. Es eignet sich also ideal für Batterie-betriebene System wie zum Beispiel die Fritz Dect 300. Die Reichweite in Gebäuden soll laut AVM bis zu 40 Meter unter optimalen Bedingungen betragen. Im Freien kann die Reichweite von DECT ULE noch deutlich weiter gehen, von bis zu 300 Metern ist die Rede. AVM bietet zudem einen Repeater zur Reichweitenverlängerung an. Die via DECT-ULE übertragenen Daten sind mit AES-128-Bit verschlüsselt. DECT ULE nutzt das Frequenzband von 1.880 bis 1.900 MHz, in dem kaum Konflikte mit anderen Geräten und deren Funkfrequenzen drohen. Insgesamt können Sie per DECT ULE mit der Fritzbox verbinden: 6x DECT-Telefon + 6x Dect-Repeater + 10x Fritz Dect 200/210 + 12x Fritz Dect 300/Comet DECT = maximal also 34 DECT-Geräte.

Zu Apple Homekit und anderen Smart-Home-Standards wie Zigbee, Z-Wave oder Homematic etc. bietet AVM derzeit keine Unterstützung.

Das bietet AVM in Sachen Smart Home

Mit dem Smart-Home-Zubehör von AVM können Sie Elektrogeräte in Haus und Garten, die über einen Netzstecker verfügen, ein- und ausschalten. Außerdem messen Sie den Stromverbrauch der angeschlossenen Geräte. Sowohl die Zwischenstecker als auch der Heizungs-Thermostat verfügen zudem über ein integriertes Thermometer. Sie können sich damit also die Temperatur an den jeweiligen Standorten anzeigen lassen. Mit der Fritz Dect 300 steuern Sie zudem einen Heizkörper – auch von unterwegs aus.

Keine Sicherheits-Lösung

Zur Not lässt sich mit AVM sogar eine Überwachungskamera realisieren. Wobei der Bereich Überwachung beziehungsweise Sicherheit von AVM noch ziemlich vernachlässigt wird: So bieten die Berliner weder eine Stand-Alone-Überwachungskamera noch Bewegungsmelder noch Rauchmelder und auch keine Fensterkontakte an. Ebenso fehlen Tür- und Fensterschließ-Techniken und Garagentorsteuerungen.

Mit AVM lässt sich derzeit also keine Sicherheitslösung für das Smart Home realisieren. Mit einer Ausnahme: Sie können Einbrecher abschrecken, indem Sie mit der Fritz Dect 200 oder 210 eine Lampe immer wieder ein- und ausschalten. Und so vortäuschen, dass eine leer stehende Wohnung bewohnt sei. Auch Ambiente-Beleuchtung gibt es von AVM nicht, allerdings können Sie Lampen natürlich über die AVM-Zwischenstecker schalten.

Bedienung des Smart Home von AVM

Herzstück der Smart-Home-Lösung von AVM ist die Fritzbox. Fast alle Einstellungen und Aktionen nehmen Sie über das Frontend der Fritzbox im Browser auf PC, Notebook oder Tablet vor. Idealerweise konfigurieren Sie alle Aktoren und Sensoren so, dass diese unabhängig von manuellen Eingriffen im Rahmen Ihrer Vorgaben funktionieren. Dabei können Sie verschiedene Kalenderfunktion nutzen.

Sie können aber jederzeit auch spontan eingreifen und einen Aktor aktivieren oder deaktivieren. Für diesen Zweck gibt es Taster beziehungsweise Regler am jeweiligen Gerät. Sehr komfortabel ist auch die Bedienung vom Fritzfon aus. Sie können damit bequem von der Couch aus die Zimmertemperatur prüfen oder die Heiztemperatur hoch- oder herunterregeln. Das ist aber nicht alles: Auch von unterwegs aus können Sie auf Ihr Smart Home zugreifen. Mit der Myfritz-App.

Für die AVM-Lösung spricht zudem: Es gibt per Software-Updates immer neue Funktionen und zumindest auf die Fritzbox fünf Jahre Garantie. Neue Smart-Home-Funktionen kann AVM also durch seine FritzOS-Updates nachschieben. So war das beispielsweise mit FritzOS 6.80 der Fall: Seitdem können Sie die



➤ Mit dem Fritzfon überwachen und bedienen Sie das Smart Home ...



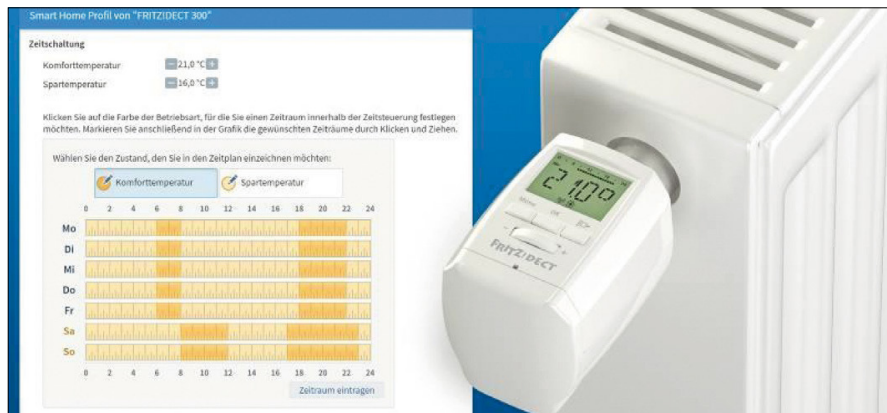
➤ ... und mit der Smartphone App auch von unterwegs aus.

Zwischenstecker Fritz Dect 200 und 210 auch per Geräusch schalten. Auch die Temperaturmessung durch die Fritz Dect 200 stand nicht schon zum Verkaufsstart bereit, sondern hat AVM erst mit einem Firmware-Update nachgeschoben.

Keine Entscheidungen auf Basis des Standorts oder des Wetters

Das Smart Home von AVM kann derzeit aber noch nicht standortabhängig Aktionen auslösen – beispielsweise die Heizung automatisch hochfahren, wenn das erste Familienmitglied sich auf den Nachhauseweg macht. Es bemerkt auch nicht, wenn das letzte Familienmitglied die Wohnung verlassen hat und fährt dann auch nicht selbstständig die Heizung runter. Die positive Seite: Datenschutz. AVM kann keine Bewegungsprofile erstellen, wie es bei anderen Anbietern, die standortabhängige Smart-Home-Dienste anbieten, zwangsläufig möglich ist.

Ebenso fehlt bei AVM derzeit eine Verbindung zur Außentemperatur, zur Sonneneinstrahlung und zur Wetterlage generell. Weil AVM dafür weder Sensoren anbietet noch Wetterapps ausliest.



> Das Heizkörperthermostat von AVM lässt sich mit Hilfe eines Zeitplanes steuern.

Dieses Smart-Home-Zubehör bietet AVM

Zwischenstecker und schaltbare Steckdosen

Mit Fritz Dect 200 und Fritz Dect 210 können Sie die daran angeschlossenen Elektrogeräten ein- und ausschalten, deren Stromverbrauch messen und die Umgebungs-

temperatur messen und aufzeichnen. Das Schalten erfolgt sowohl spontan als auch programmiert beziehungsweise zeitgesteuert. Bei der Fritz Dect 200 sind bis zu 2.300 Watt/10 Ampere erlaubt, bei der Fritz Dect 210 sind bei den angeschlossenen Geräten sogar eine Leistungsaufnahme von bis 3450 Watt und bis 15 Ampere Strom möglich. Die Fritz Dect 210 ist zudem spritzwassergeschützt und arbeitet bei Temperaturen zwischen -20 und +40 Grad (die Dect 200 dagegen nur zwischen 0 und 40 Grad). Damit ist die Fritz Dect 210 ideal für den Einsatz im Garten oder auf der Terrasse. Fritz Dect Steckdosen für die Unterputz-Anbringung gibt es keine.



› Dect 200 links und rechts, in der Mitte Dect 210.

FRITZ!Box 7490 FRITZ!NAS MyFRITZ!

Smart Home Profil von "FRITZ!DECT 200 #1"

Automatische Schaltung

- Zeitschaltung aktiv
 - Wochentäglich
 - Täglich
 - Zufällig
 - Countdown
 - Rhythmisch (startet mit angeschaltetem Zustand)
 - Einmalig

Wählen Sie diese Option, wenn der FRITZ!-Aktor einmalig an- oder ausgeschaltet werden soll.

 - angeschaltet ausgeschaltet

Datum . .

› Zeitschaltung für die Fritz Dect 200 über das Web-Interface.

Programmierbarer Heizkörper-Thermostat

Mit der **Fritz Dect 300** ersetzen Sie den Thermostat, der sich an Ihrem Heizkörper befindet. Nach dem Austausch – der bei modernen Heizkörpern mit dem weit verbreiteten M30 x 1,5 mm Anschlussgewinde ruck, zuck und unkompliziert geht und sich jederzeit rückgängig machen lässt – können Sie zwei unterschiedliche Temperaturen für den Heizkörper festlegen: Eine Komforttemperatur, wenn Sie es angenehm warm haben wollen, und eine Spartemperatur, zum Beispiel für nachts und die Zeiten, zu denen niemand zu Hause ist. Durch den Verzicht auf unnötiges Heizen sparen Sie Geld und haben es trotzdem warm. Zumal Sie die Heizleistung jederzeit auch von Hand, vom Fritzfon und von der MyFritz-App von unterwegs aus verändern können. Weitere Extras sind Fenster-auf-Erkennung, Frostschutzschaltung, Urlaubsschaltung und Temperaturmessung.

Tipp: Der Fritz Dect 300 basiert auf dem Eurotronic Comet Dect. Letzterer konnte mit der Fritzbox bereits verbunden werden, als es die Fritz Dect 300 noch gar nicht gab. Der Eurotronic Comet Dect kostet aber etwas weniger als die Fritz Dect 300 und ist für Sparfüchse deshalb eine interessante Alternative zur Dect 300.

Reichweiten-Verlängerer

Falls Fritzbox und eines der Dect-basierenden Smart-Home-Geräte zu weit voneinander entfernt sind, können Sie die Dect-Reichweite mit dem **Fritz Dect Repeater 100** verlängern. Sie stecken den Repeater dazu in eine freie Steckdose in Ihrer Wohnung. Weil der Repeater seinerseits über eine Steckdose verfügt, geht Ihnen keine Steckdose verloren. Außerdem hat AVM auch in den Fritz Dect Repeater 100 ein Thermometer integriert, das Sie über die Fritzbox auslesen können.

Improvisierte Webcam

Mit der kostenlosen **Fritz App Cam** machen Sie aus einem alten Android-Smartphone oder Android-Tablet ab Android 2.2 eine Überwachungskamera für Ihr smartes Home. Fritz App Cam steuert die Kamera des Smartphones/Tablets und bietet die aufgenommenen Bilder über http oder https zum Betrachten im Browser an, auch von unterwegs über das Internet. Plug-Ins oder eine gesonderte Software sind dafür nicht notwendig. Die Anbindung an die FRITZ!Box geschieht per WLAN.

Eine eigenständige IP-Kamera bietet AVM jedoch nicht an.

Hans-Christian Dirscher